

Spendenaktion beim deutschen CHIO erbrachte 17.500 Euro

Geschrieben von: Niels Knippertz/ DL
Donnerstag, 14. August 2014 um 09:11



Patin der Aktion 2014 war Dressur-Mannschafts-Europameisterin Helen Langehanenberg

(Foto: DKThR)

Aachen. Die Aktion „Glücksbringer“ zugunsten des Therapeutischen Reitens und Kinderhilfswerks brachte beim letzten CHIO von Deutschland in Aachen an Spenden 17.500 Euro.

Im Rahmen der „Glücks-Bringer“ Spendenaktion wurden beim diesjährigen CHIO von Deutschland in Aachen 17.500 Euro zu Gunsten des Deutschen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten e.V. und des KinderUnterstützungsFonds (KUF) des DKThR sowie der vier vom DKThR anerkannten Therapiehöfe in der Region Aachen (Lohner Hof, Reit- und Therapiezentrum e.V. in Eschweiler, Reittherapiezentrum „Abenteuerland“ in Aachen, Reithalle Rattenhaus in Eynatten, Belgien, und Zentrum für Therapeutisches Reiten in Stolberg)

gesammelt.

Bereits seit 1998 unterstützt der Aachen-Laurensberger Rennverein e.V. (ALRV) das Deutsche Kuratorium für Therapeutisches Reiten e.V. (DKThR) mit der gemeinsamen Charity-Kooperation „Glücks-Bringer“. Ziel der Aktion ist es, die Öffentlichkeit auf das Therapeutische Reiten und den Behindertensport aufmerksam zu machen. „Wir sind davon überzeugt, dass Therapeutisches Reiten sowohl Erwachsenen als auch Kindern hilft. Das DKThR macht eine tolle Arbeit, indem es Menschen, die von der Therapie mit dem Pferd profitieren können, den Zugang ermöglicht. Deswegen gehören die „Glücks-Bringer“ seit vielen Jahren zum CHIO dazu!“, so ALRV-Präsident Carl Meulenbergh.

Während des Gottesdienstes am Soerser Sonntag und in der Turnierwoche waren ehrenamtliche Helfer auf dem CHIO Aachen-Gelände unterwegs und haben Spenden gesammelt. Im Rahmen des Schauprogramms am Soerser Sonntag haben die vier Therapieeinrichtungen aus der Region Aachen nicht nur die verschiedenen Fachbereiche des Therapeutischen Reitens vorgestellt, sondern auch eine individuelle Interpretation des Partnerlandes Schweiz.

Elke Lindner vom DKThR freut sich über das Engagement der Zuschauer und die langjährige Zusammenarbeit mit dem ALRV: „Die Glücks-Bringer Aktion wird zum großen Teil vom Aachener Publikum getragen sowie von den äußerst motivierten ehrenamtlichen Spendensammlern. Das ist Jahr für Jahr eine wunderbare Erfahrung, und wir sind dankbar, dass diese Aktion schon seit langer Zeit fest mit dem CHIO Aachen verbunden ist. Wir wissen diese großzügige Unterstützung des Therapeutischen Reitens und unseres Verbandes sehr zu schätzen.“

Spendenaktion beim deutschen CHIO erbrachte 17.500 Euro

Geschrieben von: Niels Knippertz/ DL
Donnerstag, 14. August 2014 um 09:11

In diesem Jahr begleitete Dressurstar Helen Langehanenberg als prominente Patin die Aktion. Für die „Glücks-Bringer“-Verlosung stiftete die sympathische Reiterin eine exklusive Besichtigung und Führung durch die Reitanlage und den Stallbetrieb Langehanenberg in Billerbeck.

Neben den medizinisch-therapeutischen Bereichen ist der Reitsport mit Handicap (Para-Equestrian) ein wichtiges Aufgabenfeld des DKThR. Seitdem Para-Equestrian als 8. Disziplin in die FEI-Familie aufgenommen worden ist, übernimmt der Pferdesport eine wichtige Vorreiterrolle im professionellen Sport.